

In der Reihe „Unsere Nachbarn im Osten“:

Begegnungen mit Nachbarn

Nachbarschaftliches Miteinander in Rottenburg

Es gibt in Rottenburg zahlreiche Menschen, die aus östlichen Nachbarländern zu uns gekommen sind und hier zum Teil seit vielen Jahren leben und arbeiten. Einige dieser Menschen mit einem familiären Hintergrund aus Polen, der Slowakei, der Ukraine und Russland haben sich bereit erklärt, im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Unsere Nachbarn im Osten“ im Gespräch mit Rottenburgern etwas über das Land ihrer Familien und ihre Erfahrungen zu erzählen. Es geht dabei ums Zuhören, den gegenseitigen Austausch und die gegenseitige Wertschätzung, die die Basis für ein gutes nachbarschaftliches Miteinander sind. Die Gespräche finden jeweils im kleinen, privaten Kreis statt, jedes Gespräch wird von einem Vertreter der Bürgerstiftung Rottenburg begleitet. Die einzelnen Veranstaltungen finden wie folgt statt:

Sonntag, 16.10.22 – 16.00 Uhr – Slowakei

Eine Familie mit Wurzeln in der Slowakei wird berichten über den langen Weg von der Slowakei über Wien und London bis zu uns nach Rottenburg, die Pflege von verwandtschaftlichen Beziehungen mit der Herkunftsregion, über Essen und Bräuche, über das heimisch werden in Deutschland und Rottenburg, ...

Von Seiten der Bürgerstiftung begleitet durch: Walter Hahn

Dienstag, 18.10.22 – 18.00 Uhr – Ukraine

Two women who came with their kids from Lwiw and Kiew (sister cities of Freiburg and Munic) to Rottenburg will talk about these old and beautiful towns and

To avoid translation the conversation will be in English

Von Seiten der Bürgerstiftung begleitet durch: Kathrin Hopf

Sonntag, 13.11.22 – 15.00 Uhr – Polen

Bei diesem Gespräch geht es unter anderem um polnisches Essen (ganz wichtig!), um besondere Bräuche zu Weihnachten und Ostern, um Geschichte (z.B. Städte, die heute im Zentrum Polens liegen und zu Beginn des 20. Jahrhunderts eine ganz gemischte, internationale Bevölkerung hatten), ...

Von Seiten der Bürgerstiftung begleitet durch: Walter Hahn

Sonntag, 20.11.22 – 17.00 Uhr – Russland und Ukraine

Wie blickt eine jüngere Generation auf die Geschichte der Elterngeneration (die große Teile ihres Lebens in russischen und ukrainischen Regionen gelebt haben), wie unterschiedlich kann der Umgang mit einer „gemischten“ Verwandtschaft und das Einleben und Leben hier in Deutschland funktionieren,...

Von Seiten der Bürgerstiftung begleitet durch: Jürgen Rohleder

Montag, 28.11.22 – 18.00 Uhr – Russland (asiatischer Teil)

Eine Dame, die schon viele Jahre hier in Rottenburg lebt und arbeitet, kann unter anderem berichten über eine ganz besondere Art, Musik zu machen (inzwischen international bekannt), über die Geschichte ihrer Herkunftsregion (mit spannenden archäologischen Stätten),

Von Seiten der Bürgerstiftung begleitet durch: Ilse Herrmann

Die Teilnehmerzahl für die Veranstaltungen ist begrenzt, weshalb eine Anmeldung erforderlich ist. Die Anmeldegebühr beträgt 5€, sie erhalten bei dem Gespräch ein kleines landestypisches „Häppchen“ und ein Getränk. Namen der Gesprächspartner und Ort der Begegnung werden den Teilnehmer*innen etwa 1 Woche vor der Veranstaltung mitgeteilt.
Veranstalter: Bürgerstiftung Rottenburg und VHS Rottenburg